



Vorteile auf einen Blick

- sachkundige Ermittlung des Corporate Carbon Footprint
- individuelles Feststellen der Emissionsquellen
- Benennung von Einsparpotenzialen
- gute Erreichbarkeit und kurze Reaktionszeiten seitens VEA

Energieintensive Prozesse

Energetisches Umdenken für globale Forschung

Das German Institute for Global and Area Studies (GIGA) forscht in vier Weltregionen zu sozialwissenschaftlichen Themen. Mit Schwerpunkt auf Afrika, Asien, Lateinamerika und Nahost kooperieren derzeit über 90 hochqualifizierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler mit renommierten Universitäten und Einrichtungen weltweit. Mit seiner Expertise berät GIGA unter anderem auch das Auswärtige Amt der Bundesregierung. Das Institut bekennt sich zum Klimaschutz und will perspektivisch klimaneutral werden. Mit dem Ziel, Einsparpotenziale auf der Grundlage belastbarer Daten aufzudecken, wandte sich GIGA im Rahmen der Klimaschutzinitiative Mittelstand an den VEA.

Unterstützung des VEA

Präzise Datenerhebung und fachkundige Auswertung

In einem Auftakt-Termin (online) hat der VEA die ersten Schritte erläutert, und gemeinsam wurde die weitere Vorgehensweise festgelegt. Dazu gehört die exakte Erfassung sämtlicher Aktivitätsdaten durch GIGA inklusive Energiebedarfe, Dienstreisen und Abfallaufkommen, die Grundlage zur Ermittlung des Corporate Carbon Footprint (CCF) sind. Daneben wurden in einer Umfrage auch Daten zur Mobilität der Belegschaft recherchiert: Faktoren wie die Anfahrt zur Arbeit, genutzte Verkehrsmittel und der Anteil verbrachter Zeit im Homeoffice flossen mit in die Berechnungen des VEA ein und wurden in einen CO₂-Betrag „übersetzt“.

Mehrwert der Zusammenarbeit

Energiekompetenz und individueller Service

Kernaufgaben, die der VEA bei der Erstellung des CCF übernimmt, sind Datenüberprüfung, Recherche von Emissionsfaktoren, Berechnung der Emissionen und das abschließende Erstellen des Reports. Neben der umfassenden Anleitung profitierte das internationale GIGA-Team von der Flexibilität der VEA-Projektleitung. Dazu Dr. Peter Peetz: „Für die teilweise nicht-deutschsprachigen Mitglieder der „Task Force Sustainability Management“ konnte der Kick-Off-Workshop in Englisch abgehalten werden, sodass sich alle mit Fragen und Beiträgen einbringen konnten.“ Nun kennt GIGA seinen CCF und die Emissionsquellen für faktenbasierte Entscheidungen auf dem Weg zur Klimaneutralität.

GIGA

Gründung: 1964
Mitarbeiterzahl: 160
Standorte: Hamburg
und Berlin
Stromverbrauch:
184.234 kWh
Gasverbrauch:
10.536 kWh
www.giga-hamburg.de



Der Report bildet die Grundlage für weitere Überlegungen in unserem Hause: Wir formulieren bereits Empfehlungen zum klimaschonenderen Reisen und beginnen nun auf solider Informationsbasis eine interne Diskussion zum Thema Kompensation.

Dr. Peter Peetz, Kaufmännischer Direktor

